

Rätsel und Malen!



Aus Schnee ist er und trägt am Kopf
unseren alten Suppentopf.
In der Hand hält er `nen Besen.
Sag mir, wie heißt dieses Wesen?

Nach Schlittenfahrt in Eis und Schnee
hilft Omas heißer Kräutertee!



„Fuchs und Elster- Kurier“

Wissen, was wichtig ist
Die ganz kleine Zeitung der Kindertagesstätte „Fuchs und Elster“
Jena

Endlich wieder da!



36. Ausgabe Januar – Februar-März 2019

Schicken Sie uns Ihre Meinung, Erlebnisse, Kindermund oder
Bilder an
fuchs-und-elster-jena@gmx.de

Der beliebte Kindermund

Inkontinente Astronauten

Edgar kommt aufgeregt zu Katrin: „Weißt du, der Johannes hat mir erzählt, dass die ...“Welträumer“ im All Windeln tragen müssen!“

Diebsgesindel

Der Sohn von Silke beobachtet die Oma, wie sie heimlich die Tasche von Opa ins Haus trägt. Empört meint er: „Oma, du bist ein alter „Klaus“!“



Verdrehte Insekten

Henriette steht im Treppenhaus vor dem Schriftplakat mit dem Schmetterling. „Schau Mama, da ist ein Letterschming!“

verschobene Erkrankung

Emilia sagt zu Stephanie: „Weißt du, mein Vati hat Bauchmerzen im Rücken, der ist krank!“



„... vierundfünfzig,
sechsendfünfzig,
siebenundfünfzig...“



Liebe Eltern,

nach einer Auszeit meldet sich der „Fuchs und Elster-Kurier“ zurück.

Uns allen noch ein gesundes und erlebnisreiches Jahr!

Auch 2019 dreht sich das Personalkarussell.

Am 01. Februar startet unsere Berufspraktikantin Vivian Fiedler in die letzten Monate ihrer Ausbildung zur Erzieherin. Ihr zu Hause findet Vivian in der Igelgruppe unter liebevoller Anleitung von Silke.

Herzlich willkommen und toi, toi, toi für die Prüfungen!

Für Evi läuft der Countdown in Richtung Rente.

Wir werden uns am Ende des Jahres von ihr verabschieden.

Auch Nachwuchs hat sich im Team angesagt.

Im Garten wurde die letzten zwei Jahre sehr viel gebaut.

Im Frühjahr 2019 ist noch ein neues Sonnensegel über dem großen Sandkasten mit neuen Befestigungen geplant. Auch der neue Sandkasten für die Kinder U3 bekommt einen Sonnenschutz.

Es bleibt also wie immer spannend.

In jedem Fall werden wir auch in diesem Jahr mit Freude und ganzer Kraft dafür sorgen, dass sich ihre Kinder wohl fühlen und gemeinsam mit uns fröhlich die Welt entdecken.

Die Füchse und Elstern



Hilfe – so viele fremde Menschen!

Aufregung Eingewöhnungszeit von Diana Voigt

Weitere Informationen z.B. unter:

<https://www.kita-schongau.de/konzept/eingewoehnung/>



Interessiertes Ausprobieren der vielen neuen Spielzeuge, skeptische Blicke auf die anderen Kinder, eine völlig neue Umgebung. Willkommen in der Eingewöhnung!

Diese spannende und aufregende Zeit ist für alle neuen Kindergartenkinder ein wahres Abenteuer. Die Eingewöhnung betrifft aber nicht nur den Nachwuchs – auch für die Eltern ist es eine neue Situation, in der sie ihrem Kind zur Seite stehen müssen.

Für Kleinkinder sind die ersten Tage im Kindergarten emotionaler Stress. Hier kommt es besonders darauf an, dass Mama und Papa Vertrauen haben, um es den Kindern so einfach wie möglich zu machen. Denn: Eine gelungene Eingewöhnung ist ein wichtiger Schritt für eine positive und vertrauensvolle Beziehung zwischen dem Kind und den Erziehern und natürlich auch den Eltern!

Die Eingewöhnung ist eine Höchstleistung für die Kinder, die man nicht unterschätzen darf. Sie müssen sich an den hohen Lärmpegel, andere Kinder, die Umgebung oder auch die höhere gesundheitliche Belastung gewöhnen. Außerdem steht das einzelne Kind nicht mehr im Mittelpunkt. Eine individuelle Betreuung ist natürlich möglich, überzogene Wünsche der Eltern erschweren aber die Arbeit. Sie können sicher sein, dass jeder Erzieher mit Feingefühl und Gespür auf die Bedürfnisse der einzelnen Kinder eingeht. Eine positive Einstellung zum Kindergarten und zur Trennung erleichtert die Eingewöhnung.

Wenn es trotzdem einmal nicht laufen sollte – keine Sorge! Kinder dürfen Trauer und Wut zeigen, wenn die Eltern weggehen. Nicht jedes Kind ist nach zwei Wochen komplett eingewöhnt. Sie brauchen Zeit und Verständnis, aber auch eine liebevolle und konsequente Verabschiedung im Kindergarten. Selbst stark zu bleiben ist dabei eine wichtige Aufgabe für Mama und Papa. Das Wohl des Kindes steht immer im Vordergrund!

Haben Sie Fragen, erkennen Probleme oder sind unsicher, suchen sie sofort das Gespräch mit den Erziehern. Nur so können eventuelle Missverständnisse, Befürchtungen oder Ängste aus dem Weg geräumt werden.

Schon wieder krank!

Eine kleine Geschichte aus dem Internet

Weitere Informationen unter:

<http://www.kinderkinder.dguv.de/einer-krank-alle-krank/>



Montagsmorgen – Was für eine Nacht!

Sina hat sehr schlecht geschlafen. Die Nase läuft, sie ist unausgeglichen und nötig, was nun?!

„Ich kann doch nicht schon wieder zu Hause bleiben!“ denkt sich Yvonne.

„Was wird der Chef sagen?“ gerade eben erst hat sie ihren neuen Job angefangen! Sie gibt ihr ein bisschen Fiebersaft, Nasentropfen und reibt die Brust ein.

In der Kita übergibt sie das nörgelnde Kind der Erzieherin, schnell zur Arbeit. Den ganzen Vormittag plagt sie das schlechte Gewissen. Dann klingelt das Telefon, die Kita ruft an. Sina fiebert....



Kranke Kinder in der Kita stecken andere Kinder und die Mitarbeiter an. Sie sind zu kraftlos um mit Freunden zu spielen, zu lernen und zu erleben. Kranke Kinder führen zu kranken Erzieherinnen und damit zu Personalmangel und Betreuungsnotstand.

Oft reichen schon zwei bis drei Tage zu Hause um Schlimmeres zu verhindern und den Teufelskreis zu durchbrechen.

Termine Frühjahr 2019

29. Januar: 8:30 Uhr Die Vorschüler schnuppern in der Westschule (Eingeladen sind nur die in der Westschule angemeldeten Kinder)

30. Januar: Bedingt durch den Schnuppertag in der Westschule findet der Schwimmkurs ausnahmsweise an diesem Mittwoch 11:00 Uhr statt!

7. und 8. Februar: Die Einrichtung bleibt, wie im Jahresplan vorgesehen, geschlossen.
Die „Füchse und Elstern“ bilden sich weiter.

Sorry...
TEMPORARILY
OUT OF
SERVICE

11. und 12. Februar: Es sind Ferien, also finden kein Sprach- und Schwimmkurs statt.

19. Februar: Die Vorschüler beteiligen sich an der Kinderolympiade und verteidigen den Sieg vom vergangenen Jahr!
Toi, toi, toi! Sport frei!



20. Februar: Bedingt durch die Kinderolympiade findet der Schwimmkurs mal wieder an einem Mittwoch 11:00 Uhr statt!

21. Februar: „Fuchs und Elster“ laden ein zum „Jene Gelle“



27. Februar: ab 9:00 Uhr startet die Fußgängerausbildung für die Vorschüler (Theorie)

06. März: ab 9:00 Uhr startet die Fußgängerausbildung für die Vorschüler (Praxis)



07. März: Die Eichhörnchen gehen zum Töpfern in die ehemalige Kindervilla

07. März: Der Elternbeirat trifft sich 19:00 Uhr in der Kita

11. April: 19:30 Uhr Elternabend mit den Eltern der zukünftigen Kinder zum Thema „Eingewöhnung“



In weiser Voraussicht 2019:

Unser Sommerfest wird dieses Jahr am Dienstag, den 03. September stattfinden.

Der Martinsumzug ist für Mittwoch, den 13. November geplant.

Unseren Weihnachtsmarkt bauen wir am 10. Dezember auf!